



Die Stadt Köln, Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **mehrere**

Sachbearbeiter*innen für Bauprojekte (m/w/d)

Mit Zuständigkeit für über 65 Liegenschaften verfügt die Feuerwehr Köln im Sachgebiet Neubauten und Bauunterhaltung über die beiden Sachgruppen Neubauten und Bauunterhaltung. Die Projektabwicklung neuer Bauvorhaben und die Ausübung der Funktion der Bauherrin ist dem Bereich Neubau angegliedert und erfolgt in Zusammenarbeit mit der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Sachbearbeitung erfolgt dabei in einem von aktuell zwei Teams.

IHRE ZUKÜNFTIGEN AUFGABEN:

Sie...

- führen interne Abstimmungsvorgänge zu den Ihnen zugewiesenen Neubaumaßnahmen, insbesondere mit den späteren Nutzer*innen bei der Berufsfeuerwehr Köln durch.
- sind verantwortliche Ansprechperson für die Mitarbeitenden der Feuerwehr Köln, welche von den Neubaumaßnahmen unmittelbar betroffen sind (Bündelung von Interessen).
- begleiten die Bauabläufe vor Ort, inklusive der Koordination der Belange von Nutzer*innen und wirken bei Qualitätsüberwachungen und Abnahmen durch Plausibilitätsprüfungen mit.
- wirken bei dem Erstellen von Projektstatusberichten, Bauzeitenplänen und Ausschreibungen (Leistungsverzeichnissen) mit.
- vertreten die Sachgruppe Neubauten als Bauherrin in Bau-, Planungs- und Koordinationsbesprechungen und bereiten projektbegleitende Arbeitskreise vor und führen diese durch.
- arbeiten im Einsatzdienst als Gastzugführer*in beziehungsweise als Lagedienst oder Beamt*in vom Alarmdienst (BvA).

Ihr Profil:

Sie bringen mit:

- die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes (ehemals gehobener feuerwehrtechnischer Dienst) für das Land Nordrhein-Westfalen (NRW).
- die uneingeschränkte feuerwehrtechnische Einsatzdiensttauglichkeit (G26.3).
- verfügen über den Führerschein der Klasse B.

Worauf es uns noch ankommt:

Sie...

- verfügen über Erfahrungen und fundierte Kenntnisse im Bauwesen sowie über Kenntnisse und Betriebsabläufe einer Feuerwehr und bringen ihr abgestimmtes feuerwehrtechnisches Fachwissen in projektbegleitenden Arbeitskreisen ein.
- verfügen über ein feuerwehrtechnisches Fachwissen mit dem Bezug zum Neubau von Feuer- und Rettungswachen sowie den Gerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehr.
- verfügen über digitale Kompetenz im Umgang mit Office-Produkten (Word, Excel, Outlook) und Fachanwendungen, wie beispielsweise cVergabe, cProject und/oder Software für rechnerunterstütztes Konstruieren (CAD).
- besitzen Grundkenntnisse über die Vergabeverfahren sowie über Projektmanagement und/oder Kostencontrolling.
- besitzen ein ausgeprägtes Servicedenken und ein hohes persönliches Engagement.
- kommunizieren klar, anschaulich und empfänger*innenorientiert und vermitteln bei verschiedenen Positionen (zum Beispiel zwischen Nutzer*innen, Fachingenieur*innen, Fachfirmen, anderen Ämtern und anderen Abteilungen).
- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung.

Wünschenswert ist:

Sie...

- zeigen Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

WIR BIETEN IHNEN:

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Tätigkeit in einem attraktiven und komplexen Arbeitsumfeld. In einem konstruktiven Arbeitsklima arbeiten Sie in einem interdisziplinären und verantwortungsvollen Team und erhalten die Möglichkeit, Ihre eigenen Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Die Stellen sind bewertet nach Brandamtmann/Brandamtfrau, Besoldungsgruppe A 11 Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt zuzüglich Feuerwehrzulage, Landesbesoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW).

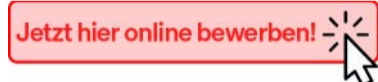
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt insgesamt 41 Stunden. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.

IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskünfte erteilen Herr Klaedtke, Telefon 0221 9748-22000; E-Mail: bernd.klaedtke@stadt-koeln.de oder Herr Engels, Telefon 0221 9748-22102; E-Mail: holger.engels@stadt-koeln.de

Fragen rund um die Bewerbung beantwortet Ihnen der Bewerberservice der Feuerwehr Köln gerne per E-Mail unter bewerberservice.feuerwehr@stadt-koeln.de oder telefonisch über die Hotline unter 0221 9748-88888.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann **bewerben Sie sich bitte über unser Online-Portal bis 29.09.2024**



<https://BEWERBUNGSPORTAL.STADT-KOELN.DE/sap/bc/erecruiting/applwzd?PARAM=cG9zdF9pbmNOX2d1aWQ9MDA1MDU2OEEMzgZMUVERjk2QkVGVGTBNDkxMDQwMDAmbG9nPVgmy2FuZF90eXBIPQ%3d%3d&sap-client=004>

Alternativ senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **unter Angabe der Kennziffer 21-24-37** in der oben genannten Frist **per Post an:**

Stadt Köln
Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz
Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz
370/13 – Bewerberservice
Scheibenstr. 13
50737 Köln.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir keine Bewerbungsunterlagen zurücksenden können.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikats *DIVERSITY* und des Zertifikats audit berufundfamilie - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.